

neut die große Bedeutung der Freundschaft und Zusammenarbeit mit der UdSSR und den anderen sozialistischen Bruderländern für die erfolgreiche sozialistische Entwicklung in der DDR und in der VRB hervor. Die DDR und die VRB werden auch in Zukunft aktiv zur weiteren Stärkung der Einheit und Geschlossenheit der Mitgliedstaaten der Organisation des Warschauer Vertrages und des Rates für Gegenseitige Wirtschaftshilfe, zur konsequenten Umsetzung des Komplexprogramms des RGW für die sozialistische ökonomische Integration, zur Verwirklichung der auf die Festigung des Friedens, der Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa und in der Welt gerichteten abgestimmten Außenpolitik der sozialistischen Bruderländer beitragen.

II

Erich Honecker und Todor Shiwkow brachten ihre tiefe Befriedigung über die kontinuierliche und fruchtbare Entwicklung der Freundschaft und brüderlichen Zusammenarbeit zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Volksrepublik Bulgarien auf der Grundlage des Marxismus-Leninismus und des sozialistischen Internationalismus zum Ausdruck. Sie schätzten die erfolgreiche Realisierung des Vertrages über Freundschaft, Zusammenarbeit und gegenseitigen Beistand zwischen der DDR und der VRB, unterzeichnet am 14. September 1977 in Sofia, der eine neue, höhere Etappe in den Beziehungen zwischen beiden Ländern und Völkern eingeleitet hat und den Weg ihrer weiteren Entwicklung in den nächsten Jahrzehnten vorzeichnet, hoch ein.

Triebkraft für die dynamische Entwicklung der allseitigen Beziehungen zwischen der DDR und der VRB ist die bewährte Kampfgemeinschaft zwischen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Bulgarischen Kommunistischen Partei. Getreu dem Vermächtnis der unsterblichen Söhne des deutschen und des bulgarischen Volkes Ernst Thälmann und Georgi Dimitroff setzen beide Bruderparteien die Prinzipien des Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus in die Tat um und entfalten eine fruchtbringende Zusammenarbeit auf allen Gebieten.

Eine entscheidende Rolle bei der Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen der SED und der BKP, zwischen der DDR und der VRB sowie bei der Abstimmung ihrer Aktivitäten in der internationalen Arena spielen die regelmäßigen Treffen der führenden Repräsentanten beider Parteien und Staaten.

Erich Honecker und Todor Shiwkow betonten ihre Zufriedenheit mit der bisherigen Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Bulgarischen Kommunistischen Partei sowie ihre feste Entschlossenheit, sie weiter zu festigen und zu entwickeln. Sie bekräftigten ihren festen Willen, die Zusammenarbeit in Politik, Wirtschaft, Kultur und